



Bürgerverein Pfalzel, Ringstr. 2c, 54293 Trier

www.buergerverein-pfalzel.de

Deutsche Telekom AG
Herrn André Hofmann
Friedrich-Ebert-Allee 140

Ringstr. 2c
54293 Trier
Telefon: 0651 / 69557
eMail: hjwirtz@arcor.de

53113 BONN

Datum: 07.03.2014

Netzaufrüstung für Trierer Haushalte, Trierischer Volksfreund vom 07.03.2014

Sehr geehrter Herr Hofmann,

der Trierische Volksfreund berichtet in seiner heutigen Ausgabe unter Berufung auf Sie, dass die Telekom noch in diesem Jahr die Anbindung Trierer Haushalte an das Internet deutlich verbessern wolle.

In unserem Stadtteil Trier-Pfalzel leiden wir ganz besonders darunter, dass wir an den DSL-Hauptverteiler in der Ehranger Straße 230 angebunden sind. Dies bedeutet für uns eine "letzte Meile" von 3 Km und mehr. In den am weitesten entfernten Straßen (z. B. Im Flürchen) sind oft Übertragungsraten von deutlich unter 1.000 kbit/s an der Tagesordnung.

In jüngster Zeit hat sich die Lage deutlich verschlechtert. Die Ursache liegt vermutlich darin, dass alle Anbieter für neue Anschlüsse mit mindestens DSL 6000, oft in Verbindung mit Entertainment-Paketen, werben und dies offensichtlich stark angenommen und dann natürlich auch genutzt wird.

Bei uns häufen sich Beschwerden über extrem trägen Datenverkehr bis hin zum gänzlichen Abbruch der Internetverbindungen, begleitet von Anfragen, ob hier nicht Abhilfe geschaffen werden könne. Dies betrifft nicht einen einzigen Anbieter, sondern ist offensichtlich ein allgemeines Problem. Häufungen scheint es bei Arcor-Kunden zu geben. Ich selbst habe seit vielen Jahren absolut problemlos einen DSL 2000-Anschluss. Seit vier Wochen erfolgen während des Tages häufig Unterbrechungen der Verbindung, etwa zwischen 19:00 und 24:00 Uhr geht gar nichts.

AG Wittlich, VR 3612

Vorstand: Hans-Jürgen Wirtz, Dr. Ralf Goldak, Rita Richter, Rudolf Steinbach, Stefan Maschke-Alt

Um unseren Mitgliedern und interessierten Bürgern verlässliche Auskünfte geben zu können, wäre ich Ihnen für nähere Angaben sehr dankbar. Wird es etwa ein Glasfaserkabel bis zur Pfalzeler Unterverteilung geben? Ist ein Austausch der derzeit dort eingesetzten Verteiler gegen neue Junction-Boxes vorgesehen? In welchem Zeitraum ist mit einer Umsetzung zu rechnen?

Sehr hilfreich wäre auch, wenn Sie mir einen Trierer Ansprechpartner, der die hiesigen Verhältnisse gut kennt und einschätzen kann, benennen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Wirtz
1. Vorsitzender